

Hollywood ist auch in Eschenbach

Es hat Tradition, das Unterhaltungskonzert der Musikgesellschaft Helvetia Eschenbach. Diesmal stand es für einmal ganz im Zeichen der Oscar-Verleihung – auf heimischem Eschenbacher Boden.

von Stefan Füg

Es war alles angerichtet: Wer das Unterhaltungskonzert der Musikgesellschaft Helvetia Eschenbach besuchte, der wurde bereits am Eingang des Dorftreffs überrascht. Der rote Teppich fehlte nicht und Bodyguards wie auch Samtkordeln säumten den Weg. Drin im Foyer standen die Fotografen und lichteten die Gäste ab. Wie in Los Angeles, wenns dann jedes Jahr um die kleine, goldene Trophäe geht.

Auch drin im Saal überall Poster der bekanntesten Filme. Die Sterne am Boden symbolisierten den Weg der Stars und Sternchen. Das Programm, ganz auf die Oscar-Verleihungen ausgerichtet, beinhaltete nebst Filmmusik natürlich auch noch Paro-

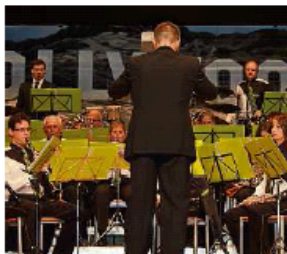
dien. Denn was wäre eine Oscar-Verleihung ohne Reden, ohne Ansagen. Lustig, aufmüpfend, locker.

Filmmusik und Parodien

Daneben die Musik in den verschiedensten Kategorien. Denn die Oscars gibts ja nicht nur für ein Film-Genre. So verteilen sich die Kategorien denn auch auf den Heimatfilm, das Musical – ohne Liebesfilm gings natürlich auch nicht –, Fantasy, Action, ohne alle abschliessend zu nennen.

Alles wurde mit der entsprechenden Musik begleitet. Das Korps unter der Leitung von Marcel Schöni zeigte sich einmal mehr auf der Höhe. Auch hier lustige Einlagen, die alle wunderbar zu den Oscar-würdigen Auszeichnungen passten. Selbstverständlich

war, dass die Worte «Oscar geht an...» auch hier gesprochen wurden. «Heidi» war zum Beispiel der erste ausgezeichnete Film, dies in der Sparte Heimatfilm. Oder aber «Lord of the Ring»



Wie in Hollywood: Die Helvetia Eschenbach zeigt ihr grosses Können. Bild Stefan Füg

in der Sparte Fantasy. Dass die James-Bond-Filme auch in Eschenbach bereits Einzug gehalten haben, beweist die Tatsache, dass «Casino Royal» in der Sparte Action obenaus schwang. Die verbalen Ansagen wurden vom Lachen der Gäste begleitet, die entsprechende Musik dazu mit viel Applaus.

Die ganze Produktion zeugte von einem grossen Aufwand. Bemerkenswert dabei auch, wie nebst der notwendigen Requisiten der musikalischen Darbietung äusserst grosse Aufmerksamkeit geschenkt wurde.

So dass gesagt werden kann, ein Nachmittag und Abend, welche nicht nur musikalisch auf hohem Niveau waren, sondern auch wirklich unterhaltsam.